

Acht Tage geballte Kultur

Die Oberbayerischen Kultur- und Jugendkulturtage im Landkreis Traunstein



kulturtage
oberbayerische Kulturtage und Jugendkulturtage

landkreis traunstein
13.-20. juli 2013

Traunreuter Kinder lasen mit Chiemgauer Autoren

Die Gewinner des 1. Inklusiven Vorlesewettbewerbs präsentierten sich bei »Alles liest« im k1 – Mittags »Flashmob« am Stadtplatz

Traunreut. Ums Lesen, ums Vorlesen, um das »anders sein« und um das Miteinander der Traunreuter Grundschulen ging es bei der Kulturtage-Veranstaltung »Alles liest« im k1. Die zuvor an den einzelnen Schulen ermittelten Sieger des 1. Inklusiven Vorlese-Wettbewerbs lasen dabei kurze Geschichten vor.

Das Studio-Theater im k1 war an diesem Abend zum Bersten voll, zahlreiche Eltern, Lehrer und Besucher wollten die Schüler lesen hören. Von der Grundschule in St. Georgen lasen Lea Doppelberger und Eduard Bargen, von der Grundschule in Traunreut Amalia Borisov und Samuel Schmidt, aus der Traunwalchener Schule kamen Eva Kleinschwärzer und Leonhard Dandl, von der Grundschule

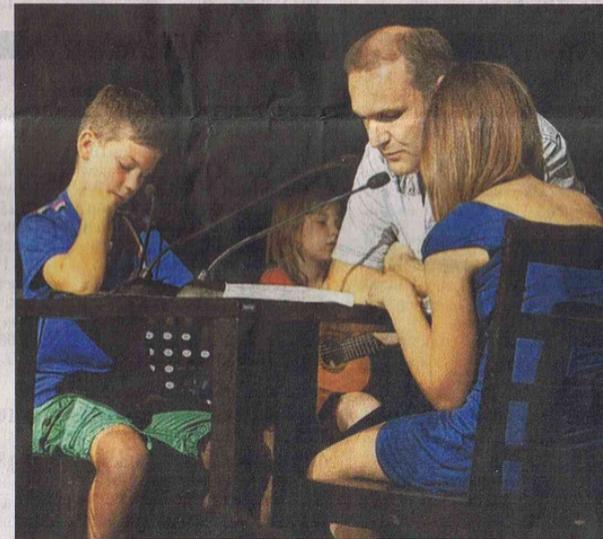
Nord Stefanie Wimmer und Anthony Seel und vom Wilhelm-Löhe-Förderzentrum Georgiana Secheres und Moritz Egger.

Die Schüler lasen jeweils Kurzgeschichten vor. Darunter war auch die Geschichte »Eine Rose von Abdel«, die Amalia Borisov und Samuel Schmidts zusammen mit dem Autor der Kurzgeschichte, Michael Inneberger, vorlasen. Diese und andere Geschichten finden sich auch im Inklusionsbuch »Kluni«, das anlässlich der Kulturtage zusammengestellt wurde und ein gesammeltes Werk aus Erlebnissen und Erfahrungen von Kindern mit dem »anders sein« ist. Gegenseitige Besuche von Traunreuter Kindern in Kindergärten, Altenheimen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung ermög-

lichten in den vergangenen Monaten den Sechs- bis Zehnjährigen einen Einblick in das Leben mit Handicap.

Das »Kluni«-Buch zog sich auch bei der Veranstaltung »Alles liest« wie ein roter Faden durch das Programm und es wurden immer wieder Ausschnitte daraus präsentiert. Schüler der 2. Klasse aus St. Georgen sangen beispielsweise den »Wuppi-Rap«, in dem es um den Umgang mit Wörtern und Sprache und um das gemeinsame Lernen geht. Untermalt wurde der Vorleseabend von einem Kinder-Ensemble der Sing- und Musikschule Traunwalchen und von der Gruppe »Bavaria Flair«.

Initiatorin und Organisatorin des Projektes »Alles liest«, die



Zusammen mit Autor Michael Inneberger lasen Amalia Borisov und Samuel Schmidt eine Kurzgeschichte vor. (Foto: Mix)

Konrektorin der Sonnenschule Simone Dörfler, freute sich über die große Resonanz der Veranstaltung. Ihr sei es dabei in erster Linie darum gegangen, die Bedeutung des Lesens und Vorlesens hervorzuheben.

Wie schon bei der Veranstaltung »Alles liest« ging es auch am gestrigen Freitag in der Sonnenschule Traunreut nochmals ums Lesen und Vorlesen. »Auf in die Lesewelt« hieß es an dem Vormittag, an dem Lesepaten und Autorin Angeline Bauer den Schülern vorlasen. Schlusspunkt des Projektes war ein »Flashmob« am Rathausplatz. Bei diesem spontanen Menschenauflauf standen viele Kinder mit einem Buch in der Hand fünf Minuten still und tanzten dann noch gemeinsam. mix